

DIN EN IEC 61804-3



ICS 35.060; 35.240.50

Ersatz für
DIN EN 61804-3:2016-04
Siehe Anwendungsbeginn

**Geräte und Geräteintegration in Unternehmenssysteme –
Funktionsbausteine für die Prozessautomation und elektronische
Gerätebeschreibungssprache –
Teil 3: Elektronische Gerätebeschreibungssprache (EDDL)
(IEC 61804-3:2020);
Englische Fassung EN IEC 61804-3:2020**

Devices and integration in enterprise systems –
Function blocks (FB) for process control and electronic device description
language (EDDL) –
Part 3: EDDL syntax and semantics
(IEC 61804-3:2020);
English version EN IEC 61804-3:2020

Les dispositifs et leur intégration dans les systèmes de l'entreprise –
Blocs fonctionnels (FB) pour les procédés industriels et le langage de description
électronique de produit (EDDL) –
Partie 3: Sémantique et syntaxe EDDL
(IEC 61804-3:2020);
Version anglaise EN IEC 61804-3:2020

Gesamtumfang 407 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn für die von CENELEC am 2020-07-29 angenommene Europäische Norm als DIN-Norm ist 2021-08-01.

Für DIN EN 61804-3:2016-04 besteht eine Übergangsfrist bis 2023-07-29.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN IEC 61804-3:2020-12.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium DKE/K 956 „Industrielle Kommunikation“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DKE (www.dke.de) und DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom IEC/SC 65E „Devices and integration in enterprise systems“ erarbeitet und unterliegt dem Copyright der IEC .

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieses Dokuments bis zu dem Datum (stability date) unverändert bleiben soll, das auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ zu diesem Dokument angegeben ist. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees das Dokument

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Diese Ausgabe wurde durch Zusammenführung von Material aus verschiedenen Varianten bestehender EDDL-Spezifikationen erstellt, einschließlich denen von der FieldComm Group (FOUNDATION™ Fieldbus¹, HART®²), PROFIBUS™³ Nutzerorganisation e.V. (PNO) und ISA100_Wireless™⁴ Compliance Institute (ISA100 WCI). Alle Stellen, an denen eine Profilabweichung vorliegen kann, sind nun in dem Kontext angegeben, in dem die relative Abweichung zu finden ist. Daher können die Formatierung und Nummerierung dieser Ausgabe von den einzelnen Spezifikationen, aus denen diese Ausgabe abgeleitet wurden, abweichen.

Kopfzeilen, die mit „(void)“ enden, werden verwendet, um die Nummerierung der vorherigen Ausgaben beizubehalten.

¹ FOUNDATION™ Fieldbus ist ein eingetragenes Warenzeichen der FieldComm Group. Diese Information dient nur zur Unterrichtung der Anwender dieses Dokuments und bedeutet keine Empfehlung des genannten Produkts durch IEC. Gleichwertige Produkte dürfen verwendet werden, wenn sie nachweisbar zu den gleichen Ergebnissen führen.

² HART® ist ein eingetragenes Warenzeichen der FieldComm Group. Diese Information dient nur zur Unterrichtung der Anwender dieses Dokuments und bedeutet keine Empfehlung des genannten Produkts durch IEC. Gleichwertige Produkte dürfen verwendet werden, wenn sie nachweisbar zu den gleichen Ergebnissen führen.

³ PROFIBUS™ ist ein Warenzeichen der PROFIBUS International e. V. Diese Angabe dient nur der Unterrichtung der Anwender dieses Dokuments und stellt keine Empfehlung des genannten Produkts durch IEC dar. Gleichwertige Produkte dürfen verwendet werden, wenn sie nachweisbar zu den gleichen Ergebnissen führen.

⁴ ISA100_Wireless™ ist ein Warenzeichen des ISA100 Wireless Compliance Institute. Diese Information dient nur zur Unterrichtung der Anwender dieses Dokuments und bedeutet keine Empfehlung des genannten Produkts durch IEC. Gleichwertige Produkte dürfen verwendet werden, wenn sie nachweisbar zu den gleichen Ergebnissen führen.

Zukünftige Teile von IEC 61804 werden den neuen, allgemeinen Titel tragen, wie oben angegeben. Titel bestehender Teile werden zum Zeitpunkt der nächsten Ausgabe aktualisiert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Das Präsidium des DIN hat mit Präsidialbeschluss 1/2004 festgelegt, dass DIN-Normen, deren Inhalt sich auf internationale Arbeitsergebnisse der Informationsverarbeitung gründet, unter bestimmten Bedingungen allein in englischer Sprache veröffentlicht werden dürfen. Diese Bedingungen sind für die vorliegende Norm erfüllt.

Da sich die Benutzer der vorliegenden Norm der englischen Sprache als Fachsprache bedienen, wird die Englische Fassung der EN IEC 61804-3 veröffentlicht. Zu deren Einleitung, Abschnitt 1, der den Anwendungsbereich festlegt und Abschnitt 3, der die Begriffe, Abkürzungen und Akronyme festlegt, wurde eine Übersetzung angefertigt und als informativer Nationaler Anhang NA der vorliegenden Norm hinzugefügt. Für die meisten der verwendeten Begriffe existieren keine gebräuchlichen deutschen Benennungen, da sich die deutschen Anwender in der Regel ebenfalls der englischen Benennungen bedienen. Diese Norm steht nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Rechtsvorschriften und ist nicht als Sicherheitsnorm anzusehen.

Das Original-Dokument enthält Tabellen und Bilder in Farbe, die in der Papierversion in einer Graustufen-Darstellung wiedergegeben werden. Elektronische Versionen dieses Dokuments enthalten die Tabellen und die Bilder in der originalen Farbdarstellung.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 61804-3:2016-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Kommunikationsprofile ISA100 und GPE wurden hinzugefügt;
- b) EDD Identifikationsinformation hat ein neues LAYOUT_TYPE Attribut;
- c) neue Konstruktion SEMANTIC_MAP wurde hinzugefügt;
- d) CLASS Attribut-Werte LOCAL_A und LOCAL_B wurden hinzugefügt;
- e) erweiterte LIST-Funktionalität zur Unterstützung der geräteverwalteten Listen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 61804-3: 2007-10, 2011-09, 2016-04

Nationaler Anhang NA (informativ)

Auszugsweise Übersetzung

Reihenfolge und Inhalt der folgenden Abschnitte sind identisch mit denen in den jeweiligen Abschnitten der Englischen Fassung.

Einleitung

Die Gerätebeschreibungssprache (EDDL, en: electronic device description language) füllt die Lücke zwischen dem in IEC 61804-2 festgelegten Spezifikationskonzept für Funktionsbausteine und der Produktimplementierung. Sie ermöglicht es den Herstellern, bei auf verschiedenen Technologien und Plattformen basierenden Geräten ein und dasselbe Beschreibungsverfahren anzuwenden. Diese Aspekte sind in Bild 1 dargestellt.

IEC 61804 trägt den allgemeinen Titel „Funktionsbausteine für die Prozessautomation und elektronische Gerätebeschreibungssprache“ und besteht aus den folgenden Teilen:

Teil 2: Festlegung des Funktionsbausteinkonzepts

Teil 3: Elektronische Gerätebeschreibungssprache (EDDL)

Teil 4: Interpretation von Gerätebeschreibungen

Teil 5: Bibliothek vorgefertigter Unterprogramme

Teil 6: Einhaltung der Anforderungen an integrierende Feldbusgeräte in ingenieurstechnischen Werkzeugen für Feldgeräte

Die Gerätebeschreibungssprache kann auch zur Beschreibung von Produkteigenschaften in anderen Bereichen wie z. B. der Industrieautomation angewendet werden. Die Industrieautomation kann Geräte wie z. B. allgemeine digitale und analoge Eingabe/Ausgabe-Module, Bewegungssteuerungen, Mensch-Maschine-Schnittstellen, Sensoren, (echte) Regler, Kodierer, Hydraulikventile und programmierbare Regler umfassen.

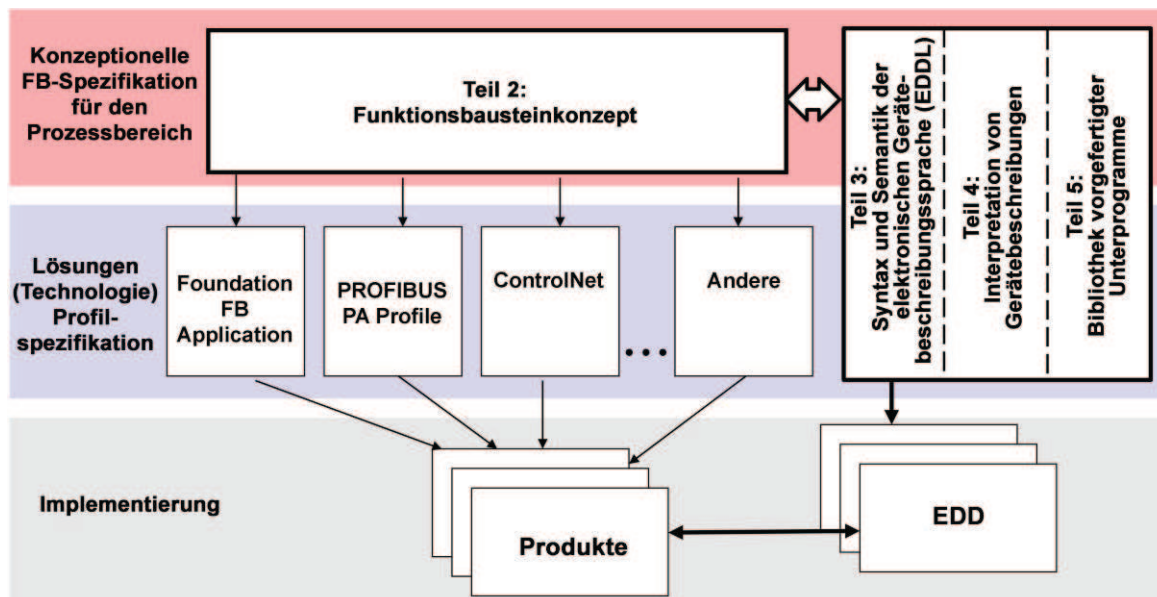


Bild 1 – Stellung der Norm IEC 61804 in Bezug auf andere Normen und Produkte

1 Anwendungsbereich

In diesem Teil von IEC 61804 wird die Technologie für die elektronische Gerätebeschreibungssprache (en: Electronic Device Description Language, EDDL) festgelegt, die die Integration von Einzelheiten realer Produkte mit Hilfe der Werkzeuge bzw. Tools des ingenieurstechnischen Lebenszyklus ermöglicht.

In diesem Dokument wird EDDL als eine generische Sprache zur Beschreibung der Eigenschaften von Komponenten von Automationssystemen festgelegt. EDDL eignet sich zur Beschreibung von:

- Geräteparametern und ihren Abhängigkeiten;
- Gerätefunktionen, z. B. Simulationsmodus, Kalibrierung;
- grafischen Darstellungen, z. B. Menüs;
- Interaktionen mit Leitgeräten;
- grafischen Darstellungen:
 - erweiterten Benutzerschnittstellen,
 - grafischen Darstellungssystemen;
- permanenten Datenspeichern.

EDDL wird zur Erstellung einer elektronischen Gerätebeschreibung (EDD) verwendet, z. B. für konkrete Geräte, allgemein nutzbare Profile oder Bibliotheken. Diese EDD wird mit entsprechenden Tools zur Erzeugung eines interpretativen Codes angewendet, um den Umgang mit den Parametern, die Bedienung und die Überwachung von Komponenten von Automationssystemen, wie z. B. abgesetzten E/A, Steuer- und Regeleinrichtungen, Sensoren und programmierbaren Reglern, zu unterstützen. Die Implementierung dieser Tools ist nicht Gegenstand dieses Dokuments.

In diesem Dokument wird die semantische und lexikalische Struktur unabhängig von der Syntax festgelegt. In Anhang A wird eine spezielle Syntax definiert, das semantische Modell kann aber auch mit einer anderen Syntax angewendet werden.

IEC 61804-4 spezifiziert die EDD-Interpretation für EDD-Anwendungen und EDDs zur Unterstützung der EDD-Interoperabilität.

IEC 61804-5 spezifiziert die EDDL-Builtin-Bibliothek und stellt die Profile der verschiedenen Feldbusse zur Verfügung.

3 Begriffe, Abkürzungen und Akronyme

3.1 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach IEC 60050-351, IEC 61804-2 und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>

IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>

3.1.1

Builtin

en: builtin

vordefiniertes Unterprogramm, das von der EDD-Anwendung z. B. für Kommunikations- und Anzeigezwecke ausgeführt wird

3.1.2

Gerät

en: device

unabhängige physische Einheit, die fähig ist, eine oder mehrere spezifische Funktionen in einem speziellen Kontext auszuführen und die durch ihre Schnittstellen abgegrenzt ist

[QUELLE: IEC 61499-1:2012,3.29]

3.1.3

EDD-Anwendung

en: EDD application

Programm, das die EDD oder eine beliebige übersetzte Form der EDD verwendet und Funktionen wie die Kommunikationsdarstellung, die Datendarstellung, die graphische Darstellung usw. bereitstellt

3.1.4

EDDL-Prozessor

en: EDDL processor

Prozessor oder Programm, der/das die EDD in eine ausführbare Form übersetzt, die von einer EDD-Anwendung verarbeitet werden kann

3.1.5

EDDL-Profil

en: EDDL profile

Auswahl der unterstützten Elemente der lexikalischen EDDL-Struktur, einschließlich der Syntaxdefinitionen für eine Anzahl von spezifischen Konsortien

3.1.6

Elektronische Gerätebeschreibungssprache

EDDL

formale Sprache zur Beschreibung von Geräten und Kommunikationskomponenten

3.1.7

Elektronische Gerätebeschreibung

EDD, en: Electronic Device Description

Datensammlung, welche die Geräteparameter, deren Abhängigkeiten und graphische Darstellung sowie eine Beschreibung der übermittelten Datensätze enthält

Anmerkung 1 zum Begriff: Die elektronische Gerätebeschreibung wird unter Verwendung der EDDL erstellt.

3.1.8

EDD-Compiler

en: Electronic Device Description Compiler

Compiler, der die EDD-Quelle in ein internes Format übersetzt, das vom EDD-Interpreter verwendet wird

3.1.9

Elektronischer Gerätebeschreibungsinterpreter

EDDI

Interpreter, der die EDD-Quelle oder ein vom EDDL-Compiler vorgegebenes internes Format verwendet, um dem EDD-Anwender die EDD-Informationen bereitzustellen

3.1.10

Funktionsbaustein

Funktionsbausteininstanz

funktionale Software-Einheit, die eine individuelle, mit einem Namen versehene Kopie einer Datenstruktur und zugeordnete Operationen umfasst, die durch einen entsprechenden FB-Typ festgelegt sind

Anmerkung 1 zum Begriff: Typische Operationen eines FB schließen eine Veränderung der Datenwerte in seiner Datenstruktur ein.

[QUELLE: IEC 61804-2:2018, 3.1.35]

3.1.11**Hardware**

en: hardware

physische Einrichtung im Gegensatz zu Programmen, Prozeduren, Regeln und der zugehörigen Dokumentation

3.1.12**Vorprozessor**

en: preprocessor

Teil der Laufzeitumgebung, der die Informationen in einer EDD umwandelt

3.1.13**Anweisungen für den Vorprozessor**

en: preprocessor directives

Beschreibung der Bedingungen für die Filterung des EDD-Codes vor der Kompilierung oder Interpretation

Anmerkung 1 zum Begriff: Beispielsweise eine Anweisung für den Vorprozessor zur Festlegung von Namen für Konstanten oder zum Schreiben von Makros für ein vereinfachtes Lesen von Code.

3.1.14**Software**

en: software

geistige Schöpfung, die die Programme, Prozeduren, Regeln und alle zugehörigen Dokumentationen umfasst, die zum Betrieb eines Systems gehören

[QUELLE: IEC 61499-1:2012, 3.92, geändert – in der Definition wurde „Konfiguration“ gelöscht.]

3.2 Abkürzungen und Akronyme

ASCII	Amerikanischer Standard-Code für den Informationsaustausch nach ISO/IEC 10646 en: American Standard Code for Information Interchange according to ISO/IEC 10646
CP	Kommunikationsprofil en: Communication Profile
CPF	Kommunikationsprofilfamilie en: Communication Profile Family
CS	Kommunikationsserver en: Communication Server
EDD	elektronische Gerätebeschreibung en: Electronic Device Description
EDDL	elektronische Gerätebeschreibungssprache en: Electronic Device Description Language
EUC	Erweiterter Unicode nach ISO/IEC 10646 en: Extended Unicode according to ISO/IEC 10646
FB	Funktionsbaustein en: Function Block
FF	FOUNDATION-Feldbus
GPE	Allgemeine Protokoll-Erweiterungen en: Generic Protocol Extension
HART	Highway Addressable Remote Transducer
HMI	Mensch-Maschine-Schnittstelle en: human machine interface
I/O	Eingang/Ausgang bzw. Eingabe/Ausgabe

ID	Bezeichner en: identifier
ISA100	ISA100_Wireless
OSI	Kommunikation offener Systeme en: open systems interconnection
PI	PROFIBUS und PROFINET International
PB	PROFIBUS
PDU	Protokolldateneinheit en: protocol data unit
PN	PROFINET
PNO	PROFIBUS Nutzerorganisation
QM	Qualitätsmanagement en: Quality Management

English Version

Devices and integration in enterprise systems - Function blocks
(FB) for process control and electronic device description
language (EDDL) - Part 3: EDDL syntax and semantics
(IEC 61804-3:2020)

Les dispositifs et leur intégration dans les systèmes de
l'entreprise - Blocs fonctionnels (FB) pour les procédés
industriels et le langage de description électronique de
produit (EDDL) - Partie 3: Sémantique et syntaxe EDDL
(IEC 61804-3:2020)

Geräte und Geräteintegration in Unternehmenssysteme -
Funktionsbausteine für die Prozessautomation und
elektronische Gerätebeschreibungssprache - Teil 3:
Elektronische Gerätebeschreibungssprache (EDDL)
(IEC 61804-3:2020)

This European Standard was approved by CENELEC on 2020-07-29. CENELEC members are bound to comply with the CEN/CENELEC Internal Regulations which stipulate the conditions for giving this European Standard the status of a national standard without any alteration.

Up-to-date lists and bibliographical references concerning such national standards may be obtained on application to the CEN-CENELEC Management Centre or to any CENELEC member.

This European Standard exists in three official versions (English, French, German). A version in any other language made by translation under the responsibility of a CENELEC member into its own language and notified to the CEN-CENELEC Management Centre has the same status as the official versions.

CENELEC members are the national electrotechnical committees of Austria, Belgium, Bulgaria, Croatia, Cyprus, the Czech Republic, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Hungary, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Malta, the Netherlands, Norway, Poland, Portugal, Republic of North Macedonia, Romania, Serbia, Slovakia, Slovenia, Spain, Sweden, Switzerland, Turkey and the United Kingdom.



European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique
Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brussels

European foreword

The text of document 65E/631/CDV, future edition 4 of IEC 61804-3, prepared by SC 65E "Devices and integration in enterprise systems" of IEC/TC 65 "Industrial-process measurement, control and automation" was submitted to the IEC-CENELEC parallel vote and approved by CENELEC as EN IEC 61804-3:2020.

The following dates are fixed:

- latest date by which the document has to be implemented at national level by (dop) 2021-04-29
publication of an identical national standard or by endorsement
- Latest date by which the national standards conflicting with the (dow) 2023-07-29
document have to be withdrawn

This document supersedes EN 61804-3:2015 and all of its amendments and corrigenda (if any).

Attention is drawn to the possibility that some of the elements of this document may be the subject of patent rights. CENELEC shall not be held responsible for identifying any or all such patent rights.

Endorsement notice

The text of the International Standard IEC 61804-3:2020 was approved by CENELEC as a European Standard without any modification.

In the official version, for Bibliography, the following notes have to be added for the standards indicated:

IEC 61131-3	NOTE	Harmonized as EN 61131-3
IEC 61360 (series)	NOTE	Harmonized as EN 61360 (series)
IEC 61499-1:2012	NOTE	Harmonized as EN 61499-1:2013 (not modified)
IEC 61784-1	NOTE	Harmonized as EN IEC 61784-1
IEC 61784-2	NOTE	Harmonized as EN IEC 61784-2
IEC 61987 (series)	NOTE	Harmonized as EN IEC 61987 (series)
ISO/IEC 2382 (series)	NOTE	Harmonized as EN 17054 (series)

Annex ZA (normative)

Normative references to international publications with their corresponding European publications

The following documents are referred to in the text in such a way that some or all of their content constitutes requirements of this document. For dated references, only the edition cited applies. For undated references, the latest edition of the referenced document (including any amendments) applies.

NOTE 1 Where an International Publication has been modified by common modifications, indicated by (mod), the relevant EN/HD applies.

NOTE 2 Up-to-date information on the latest versions of the European Standards listed in this annex is available here: www.cenelec.eu.

<u>Publication</u>	<u>Year</u>	<u>Title</u>	<u>EN/HD</u>	<u>Year</u>
IEC 60050-351	–	International Electrotechnical Vocabulary – Part 351: Control technology	–	–
IEC 61804-2	–	Function blocks (FB) for process control and electronic device description language (EDDL) – Part 2: Specification of FB concept	EN IEC 61804-2	–
IEC 61804-4	–	Devices and integration in enterprise systems – Function blocks (FB) for process control and electronic device description language (EDDL) – Part 4: EDD interpretation	EN IEC 61804-4 ^{Z1}	–
IEC 61804-5	–	Devices and intergration in enterprise systems – Function blocks (FB) for process control and electronic device description language (EDDL) – Part 5: EDDL Builtin library	EN IEC 61804-5 ^{Z2}	–
IEC 62541-4	–	OPC Unified Architecture – Part 4: Services	–	–
ISO/IEC 7498-1	–	Information technology – Open Systems Interconnection – Basic reference model: The basic model	–	–
ISO/IEC 8859-1	–	Information technology – 8-bit single-byte coded graphic character sets – Part-1: Latin alphabet No. 1	–	–
ISO/IEC 9834-8	–	Information technology – Procedures for the operation of object identifier registration authorities – Part 8: Generation of universally unique identifiers (UUIDs) and their use in object identifiers	–	–

^{Z1} To be published. Stage at the time of publication: prEN IEC 61804-4:2018.

^{Z2} To be published. Stage at the time of publication: prEN IEC 61804-5:2018.

DIN EN IEC 61804-3:2021-08
EN IEC 61804-3:2020

ISO/IEC 9899	1999	Programming languages – C	–	–
ISO/IEC 10646	–	Information technology – Universal Coded Character Set (UCS)	–	–
ISO/IEC 10918-1	–	Information technology; digital compression and coding of continuous-tone still images; requirements and guidelines	–	–
ISO/IEC 15948	–	Information technology – Computer graphics and image processing – Portable Network Graphics (PNG) – Functional specification	–	–
ISO 639	series	Code for the representation of names of languages	–	–
ISO 3166-1	–	Codes for the representation of names of countries and their subdivisions – Part 1: Country codes	EN ISO 3166-1	–
ISO/TS 29002-5	–	Industrial automation systems and integration – Exchange of characteristic data – Part 5: Identification scheme	–	–
IEEE 754	–	IEEE Standard for Floating-Point Arithmetic	–	–
RFC 3629	–	UTF-8, User Datagram Protocol	–	–
W3C Recommendation	–	Cascading Style Sheets Level 2 Specification	–	–

CONTENTS

European foreword	10
Annex ZA (normative) Normative references to international publications with their corresponding European publications	11
INTRODUCTION	35
1 Scope	36
2 Normative references	36
3 Terms, definitions, abbreviated terms and acronyms	37
3.1 Terms and definitions	37
3.2 Abbreviated terms and acronyms	39
4 Conformance statement	40
5 EDD and EDDL model	40
5.1 Overview of EDD and EDDL	40
5.2 EDD architecture	40
5.3 Concepts of EDD	40
5.4 Principles of the EDD development process	41
5.4.1 General	41
5.4.2 EDD source generation	41
5.4.3 EDD preprocessing	41
5.4.4 EDD compilation	42
5.5 Interrelations between the lexical structure and formal definitions	42
5.6 Builtins	42
5.7 Profiles	42
6 Conventions	42
6.1 General	42
6.2 Conventions for basic construct description	42
6.3 Conventions for lexical structure	43
7 Overview	44
7.1 EDDL features	44
7.2 Syntax representation	45
7.3 EDD language elements	45
7.4 Basic construction elements	45
7.4.1 General	45
7.4.2 AXIS	45
7.4.3 BLOB	45
7.4.4 BLOCK_A	46
7.4.5 BLOCK_B	46
7.4.6 CHART	46
7.4.7 COLLECTION	47

7.4.8	COMMAND	47
7.4.9	COMPONENT	48
7.4.10	COMPONENT_FOLDER	48
7.4.11	COMPONENT_REFERENCE	48
7.4.12	COMPONENT_RELATION	49
7.4.13	EDIT_DISPLAY	49
7.4.14	FILE	49
7.4.15	GRAPH	50
7.4.16	GRID	50
7.4.17	IMAGE	50
7.4.18	IMPORT	50
7.4.19	INTERFACE	50
7.4.20	LIKE	51
7.4.21	LIST	51
7.4.22	MENU	52
7.4.23	METHOD	52
7.4.24	PLUGIN	52
7.4.25	RECORD	53
7.4.26	REFERENCE_ARRAY	53
7.4.27	Relations	53
7.4.28	RESPONSE_CODES	54
7.4.29	SOURCE	55
7.4.30	TEMPLATE	55
7.4.31	VALUE_ARRAY	55
7.4.32	VARIABLE	56
7.4.33	VARIABLE_LIST	56
7.4.34	WAVEFORM	57
7.5	Common attributes	57
7.6	Special elements	57
7.7	Rules for instances	58
7.8	Rules for a list of VARIABLES	58
8	EDD identification information	58
8.1	General structure	58
8.2	DD_REVISION	59
8.3	DEVICE_REVISION	59
8.4	DEVICE_TYPE	60
8.5	EDD_PROFILE	60
8.6	EDD_VERSION	61
8.7	LAYOUT_TYPE	61

8.8	MANUFACTURER	62
8.9	MANUFACTURER_EXT	62
9	Data modelling	63
9.1	VARIABLE	63
9.1.1	General structure.....	63
9.1.2	CLASS.....	64
9.1.3	CONSTANT_UNIT	68
9.1.4	DEFAULT_VALUE	69
9.1.5	INITIAL_VALUE	69
9.1.6	POST_EDIT_ACTIONS	70
9.1.7	POST_READ_ACTIONS	70
9.1.8	POST_RQSTUPDATE_ACTIONS.....	71
9.1.9	POST_USERCHANGE_ACTIONS	71
9.1.10	POST_WRITE_ACTIONS.....	71
9.1.11	PRE_EDIT_ACTIONS.....	72
9.1.12	PRE_READ_ACTIONS.....	72
9.1.13	PRE_WRITE_ACTIONS	73
9.1.14	REFRESH_ACTIONS	73
9.1.15	TYPE	73
9.2	REFERENCE_ARRAY.....	93
9.2.1	General structure.....	93
9.2.2	ELEMENTS	96
9.2.3	item-type.....	96
9.3	VALUE_ARRAY	97
9.3.1	General structure.....	97
9.3.2	NUMBER_OF_ELEMENTS	97
9.3.3	TYPE	98
9.4	LIST	99
9.4.1	General structure.....	99
9.4.2	CAPACITY	100
9.4.3	COUNT	101
9.4.4	TYPE	102
9.5	COLLECTION	102
9.5.1	General structure.....	102
9.5.2	item-type.....	103
9.6	FILE	105
9.6.1	General structure.....	105
9.6.2	IDENTITY	105
9.6.3	ON_UPDATE_ACTIONS	106

9.6.4	SHARED	106
9.7	Relations	107
9.7.1	REFRESH	107
9.7.2	SEMANTIC_MAP	108
9.7.3	UNIT	110
9.7.4	WRITE_AS_ONE	111
9.8	BLOB	112
9.8.1	General structure	112
9.8.2	IDENTITY	113
10	Communication	114
10.1	COMMAND	114
10.1.1	General structure	114
10.1.2	Command addressing	115
10.1.3	API	116
10.1.4	BLOCK_B	116
10.1.5	HEADER	116
10.1.6	INDEX	117
10.1.7	NUMBER	117
10.1.8	OPERATION	118
10.1.9	SLOT	119
10.1.10	SUB_SLOT	119
10.1.11	TRANSACTION	119
10.2	RECORD	126
10.3	RESPONSE_CODES	127
10.4	VARIABLE_LIST	128
11	User interface	128
11.1	MENU	128
11.1.1	General structure	128
11.1.2	ACCESS	129
11.1.3	EXIT_ACTIONS	130
11.1.4	INIT_ACTIONS	130
11.1.5	ITEMS	130
11.1.6	POST_EDIT_ACTIONS	132
11.1.7	POST_READ_ACTIONS	133
11.1.8	POST_WRITE_ACTIONS	133
11.1.9	PRE_EDIT_ACTIONS	134
11.1.10	PRE_READ_ACTIONS	134
11.1.11	PRE_WRITE_ACTIONS	134
11.1.12	STYLE	135

11.1.13	Sequence diagrams for actions.....	136
11.2	EDIT_DISPLAY	138
11.2.1	General structure.....	138
11.2.2	EDIT_ITEMS	138
11.2.3	DISPLAY_ITEMS	139
11.2.4	POST_EDIT_ACTIONS	140
11.2.5	PRE_EDIT_ACTIONS.....	140
11.3	IMAGE.....	140
11.3.1	General structure.....	140
11.3.2	LINK	142
11.3.3	PATH.....	142
11.4	GRID	143
11.4.1	General structure.....	143
11.4.2	ORIENTATION.....	146
11.4.3	VECTORS	147
11.5	CHART	148
11.5.1	General structure.....	148
11.5.2	CYCLE_TIME.....	154
11.5.3	LENGTH.....	155
11.5.4	TYPE	155
11.5.5	Sequence diagram for actions	157
11.5.6	CHART legend/help rules	158
11.6	SOURCE	160
11.6.1	General structure.....	160
11.6.2	EXIT_ACTIONS	161
11.6.3	INIT_ACTIONS.....	162
11.6.4	REFRESH_ACTIONS	162
11.6.5	Y_AXIS.....	162
11.7	AXIS	163
11.7.1	General structure.....	163
11.7.2	MIN_VALUE, MAX_VALUE	164
11.7.3	SCALING.....	165
11.7.4	CONSTANT_UNIT	165
11.8	GRAPH.....	165
11.8.1	General structure.....	165
11.8.2	CYCLE_TIME.....	173
11.8.3	X_AXIS.....	174
11.8.4	Sequence diagram for actions	174
11.9	WAVEFORM	175

11.9.1	General structure	175
11.9.2	EXIT_ACTIONS.....	176
11.9.3	INIT_ACTIONS.....	177
11.9.4	KEY_POINTS.....	177
11.9.5	REFRESH_ACTIONS	178
11.9.6	TYPE	179
11.9.7	Y_AXIS	182
11.10	PLUGIN	182
11.10.1	General structure.....	182
11.10.2	UUID.....	183
12	METHODs	183
12.1	General structure.....	183
12.2	ACCESS.....	185
12.3	CLASS.....	185
12.4	TYPE	187
13	Device modelling	188
13.1	BLOCK_A	188
13.1.1	General structure.....	188
13.1.2	AXIS_ITEMS	190
13.1.3	CHARACTERISTICS.....	190
13.1.4	CHARTS.....	190
13.1.5	CHART_ITEMS	191
13.1.6	COLLECTION_ITEMS.....	191
13.1.7	EDIT_DISPLAY_ITEMS	191
13.1.8	FILES.....	192
13.1.9	FILE_ITEMS	192
13.1.10	GRAPHS.....	192
13.1.11	GRAPH_ITEMS.....	193
13.1.12	GRIDS	193
13.1.13	GRID_ITEMS.....	194
13.1.14	IMAGE_ITEMS	194
13.1.15	ITEM_ARRAY_ITEMS.....	194
13.1.16	LISTS.....	194
13.1.17	LIST_ITEMS	195
13.1.18	LOCAL_PARAMETERS	195
13.1.19	MENUS.....	195
13.1.20	MENU_ITEMS	196
13.1.21	METHODS.....	196
13.1.22	METHOD_ITEMS	197

13.1.23PARAMETERS.....	197
13.1.24PARAMETER_LISTS.....	197
13.1.25PLUGINS.....	198
13.1.26PLUGIN_ITEMS.....	198
13.1.27REFRESH_ITEMS.....	199
13.1.28SEMANTIC_MAP_ITEMS.....	199
13.1.29SOURCE_ITEMS.....	199
13.1.30UNIT_ITEMS.....	200
13.1.31WAVEFORM_ITEMS.....	200
13.1.32WRITE_AS_ONE_ITEMS.....	200
13.2 BLOCK_B.....	201
13.2.1 General structure.....	201
13.2.2 NUMBER.....	201
13.2.3 TYPE.....	202
13.3 LIKE.....	202
13.4 IMPORT.....	203
13.5 TEMPLATE.....	206
13.5.1 General structure.....	206
13.5.2 DEFAULT_VALUES.....	207
13.6 COMPONENT.....	208
13.6.1 General structure.....	208
13.6.2 BYTE_ORDER.....	209
13.6.3 CAN_DELETE.....	210
13.6.4 CHECK_CONFIGURATION.....	210
13.6.5 COMPONENT_RELATIONS.....	210
13.6.6 CONNECTION_POINT.....	211
13.6.7 DETECT.....	211
13.6.8 EDD.....	211
13.6.9 INITIAL_VALUES.....	212
13.6.10REDUNDANCY.....	212
13.6.11SCAN.....	213
13.6.12SCAN_LIST.....	213
13.6.13PRODUCT_URI.....	213
13.7 COMPONENT_FOLDER.....	214
13.8 COMPONENT_REFERENCE.....	214
13.9 COMPONENT_RELATION.....	215
13.9.1 General structure.....	215
13.9.2 COMPONENTS.....	216
13.9.3 RELATION_TYPE.....	217

13.9.4	ADDRESSING	218
13.9.5	MAXIMUM_NUMBER.....	219
13.9.6	MINIMUM_NUMBER.....	219
13.9.7	REQUIRED_INTERFACE	219
13.10	INTERFACE	220
13.10.1	General structure	220
13.10.2	DECLARATION	220
14	Common attributes	221
14.1	CLASSIFICATION	221
14.2	COMPONENT_PARENT.....	223
14.3	COMPONENT_PATH.....	223
14.4	DEFINITION	223
14.5	EMPHASIS	224
14.6	HANDLING	225
14.7	HEIGHT	225
14.8	HELP	226
14.9	LABEL.....	227
14.10	LINE_COLOR.....	227
14.11	LINE_TYPE	228
14.12	MEMBERS.....	229
14.13	PRIVATE	230
14.14	PROTOCOL	231
14.15	RESPONSE_CODES.....	231
14.16	SUPPLIED_INTERFACE	232
14.17	VALIDITY.....	232
14.18	VISIBILITY.....	233
14.19	WIDTH.....	233
14.20	WRITE_MODE	233
15	Redefinitions	234
15.1	Overview.....	234
15.2	AXIS.....	237
15.3	BLOB	237
15.4	BLOCK_A	238
15.5	BLOCK_B	239
15.6	CHART	240
15.7	COLLECTION.....	240
15.8	COMMAND.....	241
15.9	COMPONENT	242
15.10	COMPONENT_FOLDER.....	242

15.11	COMPONENT_REFERENCE.....	243
15.12	COMPONENT_RELATION.....	243
15.13	EDIT_DISPLAY.....	244
15.14	FILE.....	244
15.15	GRAPH.....	245
15.16	GRID.....	246
15.17	IMAGE.....	246
15.18	INTERFACE.....	247
15.19	LIST.....	247
15.20	MENU.....	247
15.21	METHOD.....	248
15.22	PLUGIN.....	249
15.23	RECORD.....	249
15.24	REFERENCE_ARRAY.....	250
15.25	RESPONSE_CODES.....	250
15.26	SOURCE.....	251
15.27	TEMPLATE.....	251
15.28	VALUE_ARRAY.....	252
15.29	VARIABLE.....	252
15.30	VARIABLE_LIST.....	253
15.31	WAVEFORM.....	254
16	Referencing.....	255
16.1	Referencing an EDD instance.....	255
16.2	Referencing AXIS of a GRAPH, SOURCE, WAVEFORM.....	255
16.3	Referencing bits of a BIT_ENUMERATED VARIABLE.....	255
16.4	Referencing members of a CHART.....	256
16.5	Referencing members of a COLLECTION.....	256
16.6	Referencing COMPONENT instances.....	256
16.7	Referencing COMPONENT types.....	257
16.8	Referencing members of a FILE.....	257
16.9	Referencing members of a GRAPH.....	258
16.10	Referencing elements of a LIST.....	258
16.11	Referencing members of a RECORD.....	258
16.12	Referencing elements of a REFERENCE_ARRAY.....	259
16.13	Referencing members of a SOURCE.....	259
16.14	Referencing elements of a VALUE_ARRAY.....	259
16.15	Referencing members of a VARIABLE_LISTS.....	260
16.16	Referencing BLOCK_A CHARACTERISTICS.....	260
16.17	Referencing elements of BLOCK_A LOCAL_PARAMETERS.....	261

16.18	Referencing elements of BLOCK_A PARAMETERS	261
16.19	Referencing elements of BLOCK_A PARAMETER_LISTS	261
16.20	Referencing CHARACTERISTICS of specific BLOCK_A instance.....	262
16.21	Referencing CHARTS of specific BLOCK_A instance	262
16.22	Referencing FILES of specific BLOCK_A instance	262
16.23	Referencing GRAPHS of specific BLOCK_A instance.....	263
16.24	Referencing GRIDS of specific BLOCK_A instance	263
16.25	Referencing LISTS of specific BLOCK_A instance	264
16.26	Referencing LOCAL_PARAMETERS of specific BLOCK_A instance	264
16.27	Referencing MENUS of specific BLOCK_A instance	265
16.28	Referencing METHODS of specific BLOCK_A instance	265
16.29	Referencing PARAMETERS of specific BLOCK_A instance	266
16.30	Referencing PLUGINS of specific BLOCK_A instance	266
17	Strings.....	267
17.1	Specifying a string as a string literal	267
17.2	Specifying a string as a string variable.....	267
17.3	Specifying a string as an enumeration value.....	268
17.4	Specifying a string as a dictionary reference.....	268
17.5	Referencing HELP and LABEL attributes of EDD instances.....	268
17.6	String operations	269
18	Conditional expression	269
18.1	General structure	269
18.2	IF conditional	270
18.3	SELECT conditional	270
19	Expression	271
19.1	General structure	271
19.2	Primary expressions	271
19.3	Unary expressions	274
19.4	Binary expressions	275
19.4.1	General structure	275
19.4.2	Multiplicative operators.....	275
19.4.3	Additive operators.....	275
19.4.4	Shift operators	276
19.4.5	Relational operators	276
19.4.6	Equality operators.....	276
19.4.7	Bitwise AND operator (&)	277
19.4.8	Bitwise XOR operator (^).....	277
19.4.9	Bitwise OR operator ().....	277
19.4.10	Logical AND operator (&&).....	277

19.4.11 Logical OR operator ()	277
19.4.12 Conditional evaluation	277
20 Text dictionary	277
Annex A (normative) EDDL formal definition	279
A.1 EDDL preprocessor	279
A.1.1 General structure	279
A.1.2 Directives	279
A.1.2.1 #define	279
A.1.2.2 #include	280
A.1.2.3 #line	280
A.1.2.4 #if, #elif, #else, and #endif	280
A.1.2.5 #ifdef, #ifndef and #undef	281
A.1.3 Predefined macros	282
A.1.3.1 General structure	282
A.1.3.2 List of predefined macros	282
A.1.4 NEWLINE characters	282
A.1.5 Comments	282
A.2 Conventions	283
A.2.1 Integer constants	283
A.2.2 Floating-point constants	283
A.2.3 String literals	283
A.2.4 Using language and country codes in string literals	284
A.3 Operators	285
A.4 Keywords	289
A.5 Symbols and symbol scope	294
A.6 Terminals	294
A.7 Formal EDDL syntax	295
A.7.1 General	295
A.7.2 EDD identification information	295
A.7.3 AXIS	297
A.7.4 BLOCK_A and BLOCK_B	297
A.7.5 CHART	302
A.7.6 COLLECTION	303
A.7.7 COMMAND	304
A.7.8 COMPONENT	307
A.7.9 COMPONENT_FOLDER	310
A.7.10 COMPONENT_REFERENCE	310
A.7.11 COMPONENT_RELATION	311
A.7.12 EDIT_DISPLAY	313

A.7.13	FILE	314
A.7.14	GRAPH	314
A.7.15	GRID	315
A.7.16	IMAGE	316
A.7.17	INTERFACE	317
A.7.18	LIST	317
A.7.19	IMPORT	318
A.7.20	LIKE	320
A.7.21	MENU	322
A.7.22	METHOD	323
A.7.23	RECORD	325
A.7.24	REFERENCE_ARRAY	325
A.7.25	Relations	326
A.7.26	RESPONSE_CODES	328
A.7.27	SOURCE	329
A.7.28	TEMPLATE	329
A.7.29	VALUE_ARRAY	330
A.7.30	VARIABLE	330
A.7.31	VARIABLE_LIST	341
A.7.32	WAVEFORM	341
A.7.33	Common attributes	344
A.7.34	Expression	348
A.7.35	C-Grammar	350
A.7.36	Redefinition	354
A.7.37	References	380
A.7.38	PLUGIN	382
A.7.39	BLOB	383
A.7.40	SEMANTIC_MAP	383
A.8	Formal dictionary syntax	384
Annex B (normative)	Data types	385
B.1	METHOD DEFINITION data types	385
B.2	VARIABLE TYPE data types	386
B.2.1	General	386
B.2.2	Coding of data DATE	388
B.2.3	Coding of data DATE_AND_TIME	388
B.2.4	Coding of data DURATION	389
B.2.5	Coding of data TIME	389
B.2.6	Coding of data TIME_VALUE	390
B.2.7	Coding of PACKED_ASCII (6-BIT ASCII) DATA FORMAT	391

B.2.8 Coding of BOOLEAN	391
B.2.9 Coding of BIT_ENUMERATED	392
Annex C (informative) EDD example	393
C.1 EDD example of a temperature transmitter	393
C.2 EDD example	394
Bibliography	407
Figure 1 – Position of IEC 61804 in relation to other standards and products	35
Figure 2 – EDD generation process	41
Figure 3 – BLOCK_A	46
Figure 4 – CHART	46
Figure 5 – COLLECTION	47
Figure 6 – COMMAND	47
Figure 7 – COMPONENT	48
Figure 8 – COMPONENT_FOLDER	48
Figure 9 – COMPONENT_REFERENCE	48
Figure 10 – COMPONENT_RELATION	49
Figure 11 – EDIT_DISPLAY	49
Figure 12 – FILE	49
Figure 13 – GRAPH	50
Figure 14 – GRID	50
Figure 15 – IMAGE	50
Figure 16 – LIKE	51
Figure 17 – LIST	51
Figure 18 – MENU	52
Figure 19 – RECORD	53
Figure 20 – REFERENCE_ARRAY	53
Figure 21 – REFRESH	53
Figure 22 – SEMANTIC_MAP	54
Figure 23 – UNIT	54
Figure 24 – WRITE_AS_ONE	54
Figure 25 – SOURCE	55
Figure 26 – VALUE_ARRAY	55
Figure 27 – VARIABLE	56
Figure 28 – VARIABLE_LIST	56
Figure 29 – WAVEFORM	57
Figure 30 – REFERENCE_ARRAY example	95
Figure 31 – Abstract COMMAND definition example	96
Figure 32 – EDD examples of SEMANTIC_MAP	110

Figure 33 – Example of an item mask	123
Figure 34 – Example of a single item mask.....	123
Figure 35 – Mapping example with a single item mask.....	123
Figure 36 – Example of multiple item masks	124
Figure 37 – Mapping example with a multiple item mask.....	124
Figure 38 – INFO qualifier	125
Figure 39 – INDEX qualifier	125
Figure 40 – INFO and INDEX qualifier	125
Figure 41 – Examples of MENU STYLES	136
Figure 42 – MENU activation	137
Figure 43 – EDD example of an IMAGE	141
Figure 44 – EDD example of an IMAGE with the LINK attribute	142
Figure 45 – EDD example of a GRID	146
Figure 46 – Result of the EDD example	146
Figure 47 – Example of a chart with one curve in a dialog.....	149
Figure 48 – Example of a chart with two SOURCES	150
Figure 49 – Displaying example of a chart with two SOURCES	151
Figure 50 – Example of a chart with three horizontal bars	152
Figure 51 – Displaying example of a chart with three horizontal bars.....	152
Figure 52 – Example of a chart in a dialog	154
Figure 53 – Trend CHART types examples.....	157
Figure 54 – Meter CHART types examples	157
Figure 55 – CHART activation	158
Figure 56 – Legend/help for SOURCES with single and multiple VARIABLES – Y_AXIS not defined.....	159
Figure 57 – Legend/help for SOURCES arrangement of multiple SOURCES with shared Y_AXIS.....	160
Figure 58 – A graph and the visual elements	167
Figure 59 – Example of a graph	170
Figure 60 – Multiple used axes.....	170
Figure 61 – EDD with device-supported zooming and scrolling.....	173
Figure 62 – GRAPH activation.....	175
Figure 63 – EDDL import mechanisms	204
Figure 64 – Example of TEMPLATE usage.....	207
Figure 65 – REQUIRED_RANGES usage	217
Figure 66 – NEXT_COMPONENT usage.....	218
Figure C.1 – Example of an operator screen using EDD	393
Table 1 – Format for the basic construct table	43
Table 2 – Contents of the basic construct table	43
Table 3 – Attribute usage descriptions	43

Table 4 – Rules for lexical convention.....	43
Table 5 – EDD sources	44
Table 6 – EDD identification information attributes	59
Table 7 – DD_REVISION attribute	59
Table 8 – DEVICE_REVISION attribute	60
Table 9 – DEVICE_TYPE attribute.....	60
Table 10 – EDD_PROFILE attribute	61
Table 11 – EDD_VERSION attribute.....	61
Table 12 – LAYOUT_TYPE attribute.....	61
Table 13 – MANUFACTURER attribute	62
Table 14 – MANUFACTURER_EXT attribute	63
Table 15 – VARIABLE attributes	64
Table 16 – CLASS attributes	65
Table 17 – CONSTANT_UNIT attribute	68
Table 18 – POST_EDIT_ACTIONS, PRE_EDIT_ACTIONS POST_READ_ACTIONS, PRE_READ_ACTIONS, POST_WRITE_ACTIONS, PRE_WRITE_ACTIONS, REFRESH_ACTIONS attributes.....	70
Table 19 – POST_USERCHANGE_ACTIONS, POST_RQSTUPDATE_ACTIONS attributes	71
Table 20 – TYPE overview	74
Table 21 – MIN_VALUE, MAX_VALUE attribute	75
Table 22 – TYPE attributes for DOUBLE, FLOAT, INTEGER, UNSIGNED_INTEGER	77
Table 23 – Default display format conversion type	77
Table 24 – Default width/precision based on VARIABLE and format conversion type	78
Table 25 – TYPE attributes for DATE, DATE_AND_TIME, DURATION, TIME, TIME_VALUE	81
Table 26 – TYPE attributes for BIT_ENUMERATED	83
Table 27 – size attribute	83
Table 28 – status–class attributes	84
Table 29 – ALL, AO, DV, TV attributes	86
Table 30 – TYPE attributes for ENUMERATED.....	87
Table 31 – TYPE attributes for INDEX	88
Table 32 – TYPE attributes for ASCII, EUC, PACKED_ASCII, PASSWORD, VISIBLE	89
Table 33 – String handling.....	90
Table 34 – TYPE attributes for OCTET	91
Table 35 – TYPE attributes for BITSTRING	93
Table 36 – REFERENCE_ARRAY attributes	94
Table 37 – ELEMENTS attribute	96
Table 38 – VALUE_ARRAY attributes	97
Table 39 – NUMBER_OF_ELEMENTS attribute	98
Table 40 – TYPE attribute	98
Table 41 – LIST attributes	99

Table 42 – CAPACITY attribute	100
Table 43 – COUNT attribute	101
Table 44 – TYPE attribute	102
Table 45 – COLLECTION attributes	103
Table 46 – item-type	103
Table 47 – FILE attributes	105
Table 48 – IDENTITY attribute	106
Table 49 – ON_UPDATE_ACTIONS attribute	106
Table 50 – SHARED attribute	107
Table 51 – REFRESH overview	107
Table 52 – REFRESH attributes	108
Table 53 – SEMANTIC_MAP overview	109
Table 54 – SEMANTIC_MAP attributes	109
Table 55 – UNIT overview	110
Table 56 – UNIT attributes	111
Table 57 – WRITE_AS_ONE overview	112
Table 58 – WRITE_AS_ONE attribute	112
Table 59 – BLOB attributes	113
Table 60 – IDENTITY attribute	113
Table 61 – COMMAND attributes	114
Table 62 – API attribute	116
Table 63 – BLOCK_B attribute	116
Table 64 – HEADER attribute	117
Table 65 – INDEX attribute	117
Table 66 – NUMBER attribute	117
Table 67 – OPERATION attribute	118
Table 68 – PROFIBUS and PROFINET communication mapping	118
Table 69 – SLOT attribute	119
Table 70 – SUB_SLOT attribute	119
Table 71 – TRANSACTION attributes	120
Table 72 – REPLY and REQUEST attributes	121
Table 73 – POST_RQSTRECEIVE_ACTIONS attributes	126
Table 74 – RECORD attributes	126
Table 75 – RESPONSE_CODES overview	127
Table 76 – RESPONSE_CODES attributes	127
Table 77 – VARIABLE_LIST attributes	128
Table 78 – MENU attributes	129
Table 79 – ACCESS attribute	130
Table 80 – MENU ITEMS	131

Table 81 – MENU ITEMS qualifiers	132
Table 82 – EXIT_ACTIONS, INIT_ACTIONS, POST_EDIT_ACTIONS, PRE_EDIT_ACTIONS, POST_READ_ACTIONS, PRE_READ_ACTIONS POST_WRITE_ACTIONS, PRE_WRITE_ ACTIONS attributes.....	133
Table 83 – STYLE attribute	135
Table 84 – EDIT_DISPLAY attributes	138
Table 85 – EDIT_ITEMS attribute	139
Table 86 – DISPLAY_ITEM attributes	139
Table 87 – POST_EDIT_ACTIONS, PRE_EDIT_ACTIONS attribute	140
Table 88 – IMAGE attributes	141
Table 89 – LINK attribute.....	142
Table 90 – PATH attribute	143
Table 91 – Image formats.....	143
Table 92 – GRID attributes.....	144
Table 93 – ORIENTATION attribute.....	147
Table 94 – VECTORS attribute	147
Table 95 – CHART attributes	148
Table 96 – CYCLE_TIME attribute.....	155
Table 97 – LENGTH attribute	155
Table 98 – TYPE attribute	156
Table 99 – SOURCE attributes	161
Table 100 – Y_AXIS attribute.....	163
Table 101 – AXIS attributes.....	164
Table 102 – MIN_VALUE, MAX_VALUE attribute	165
Table 103 – SCALING attribute.....	165
Table 104 – GRAPH attributes.....	168
Table 105 – CYCLE_TIME attribute.....	174
Table 106 – X_AXIS attribute.....	174
Table 107 – WAVEFORM attributes	176
Table 108 – EXIT_ACTIONS, INIT_ACTIONS, REFRESH_ACTIONS attribute.....	177
Table 109 – KEY_POINTS attribute.....	178
Table 110 – X_VALUES, Y_VALUES attribute	178
Table 111 – TYPE attribute	179
Table 112 – XY attribute.....	180
Table 113 – YT attribute	181
Table 114 – HORIZONTAL attribute	181
Table 115 – VERTICAL attribute.....	182
Table 116 – Y_AXIS attribute.....	182
Table 117 – PLUGIN attributes	183
Table 118 – UUID attribute.....	183

Table 119 – METHOD attributes	184
Table 120 – Parameter types	184
Table 121 – ACCESS attributes	185
Table 122 – CLASS attributes	186
Table 123 – TYPE attributes.....	187
Table 124 – BLOCK_A attributes	189
Table 125 – AXIS_ITEMS attribute.....	190
Table 126 – CHARACTERISTICS attribute.....	190
Table 127 – CHARTS attribute	191
Table 128 – CHART_ITEMS attribute	191
Table 129 – COLLECTION_ITEMS attribute.....	191
Table 130 – EDIT_DISPLAY_ITEMS attribute	192
Table 131 – FILES attribute	192
Table 132 – FILE_ITEMS attribute	192
Table 133 – GRAPHS attribute.....	193
Table 134 – GRAPH_ITEMS attribute	193
Table 135 – GRIDS attribute	193
Table 136 – GRID_ITEMS attribute.....	194
Table 137 – IMAGE_ITEMS attribute	194
Table 138 – ITEM_ARRAY_ITEMS attribute.....	194
Table 139 – LISTS attribute	195
Table 140 – LIST_ITEMS attribute	195
Table 141 – MENUS attribute.....	196
Table 142 – MENU_ITEMS attribute	196
Table 143 – METHODS attribute.....	196
Table 144 – METHOD_ITEMS attribute	197
Table 145 – PARAMETERS attributes	197
Table 146 – PARAMETER_LISTS attributes	198
Table 147 – PLUGINS attribute	198
Table 148 – PLUGIN_ITEMS attribute	199
Table 149 – REFRESH_ITEMS attribute	199
Table 150 – SEMANTIC_MAP_ITEMS attribute	199
Table 151 – SOURCE_ITEMS attribute	200
Table 152 – UNIT_ITEMS attribute	200
Table 153 – WAVEFORM_ITEMS attribute	200
Table 154 – WRITE_AS_ONE_ITEMS attribute	201
Table 155 – BLOCK_B attributes	201
Table 156 – NUMBER attributes	202
Table 157 – TYPE attributes.....	202

Table 158 – LIKE overview	203
Table 159 – LIKE attributes	203
Table 160 – IMPORT overview	205
Table 161 – Importing device description	205
Table 162 – TEMPLATE attributes	207
Table 163 – DEFAULT_VALUES attribute	208
Table 164 – COMPONENT attributes	209
Table 165 – BYTE_ORDER attribute	209
Table 166 – CAN_DELETE attribute	210
Table 167 – CHECK_CONFIGURATION attribute	210
Table 168 – COMPONENT_RELATIONS attribute	211
Table 169 – CONNECTION_POINT attribute	211
Table 170 – DETECT attribute	211
Table 171 – EDD attribute	212
Table 172 – INITIAL_VALUES attribute	212
Table 173 – REDUNDANCY attribute	212
Table 174 – SCAN attribute	213
Table 175 – SCAN_LIST attribute	213
Table 176 – PRODUCT_URI attribute	213
Table 177 – COMPONENT_FOLDER attributes	214
Table 178 – COMPONENT_REFERENCE attributes	215
Table 179 – COMPONENT_RELATION attributes	216
Table 180 – COMPONENTS attribute	217
Table 181 – RELATION_TYPE attribute	218
Table 182 – ADDRESSING attribute	218
Table 183 – MAXIMUM_NUMBER attribute	219
Table 184 – MINIMUM_NUMBER attribute	219
Table 185 – REQUIRED_INTERFACE attribute	219
Table 186 – INTERFACE attributes	220
Table 187 – DECLARATION attribute	220
Table 188 – CLASSIFICATION attributes	221
Table 189 – COMPONENT_PARENT attribute	223
Table 190 – COMPONENT_PATH attribute	223
Table 191 – DEFINITION attribute	224
Table 192 – EMPHASIS attribute	224
Table 193 – HANDLING attribute	225
Table 194 – HEIGHT/WIDTH attribute	225
Table 195 – HELP attribute	227
Table 196 – LABEL attribute	227

Table 197 – LINE_COLOR attribute	228
Table 198 – Standard RGB color values	228
Table 199 – LINE_TYPE attribute	229
Table 200 – MEMBERS attributes	230
Table 201 – PRIVATE attributes	230
Table 202 – PROTOCOL attribute	231
Table 203 – RESPONSE_CODES attribute	231
Table 204 – SUPPLIED_INTERFACE attribute	232
Table 205 – VALIDITY attributes	232
Table 206 – VISIBILITY attributes	233
Table 207 – WRITE_MODE attributes	234
Table 208 – Redefinition attributes	237
Table 209 – Redefinition rules for AXIS attributes	237
Table 210 – Redefinition rules for BLOB attributes	238
Table 211 – Redefinition rules for BLOCK_A attributes	238
Table 212 – Redefinition rules for BLOCK_B attributes	240
Table 213 – Redefinition rules for CHART attributes	240
Table 214 – Redefinition rules for COLLECTION attributes	241
Table 215 – Redefinition rules for COMMAND attributes	241
Table 216 – Redefinition rules for COMPONENT attributes	242
Table 217 – Redefinition rules for COMPONENT_FOLDER attributes	243
Table 218 – Redefinition rules for COMPONENT_REFERENCE attributes	243
Table 219 – Redefinition rules for COMPONENT_RELATION attributes	244
Table 220 – Redefinition rules for EDIT_DISPLAY attributes	244
Table 221 – Redefinition rules for FILE attributes	245
Table 222 – Redefinition rules for GRAPH attributes	245
Table 223 – Redefinition rules for GRID attributes	246
Table 224 – Redefinition rules for IMAGE attributes	246
Table 225 – Redefinition rules for INTERFACE attributes	247
Table 226 – Redefinition rules for LIST attributes	247
Table 227 – Redefinition rules for MENU attributes	248
Table 228 – Redefinition rules for METHOD attributes	248
Table 229 – Redefinition rules for PLUGIN attributes	249
Table 230 – Redefinition rules for RECORD attributes	249
Table 231 – Redefinition rules for REFERENCE_ARRAY attributes	250
Table 232 – Redefinition rules for RESPONSE_CODES attributes	250
Table 233 – Redefinition rules for SOURCE attributes	251
Table 234 – Redefinition rules for TEMPLATE attributes	251
Table 235 – Redefinition rules for VALUE_ARRAY attributes	252

Table 236 – Redefinition rules for VARIABLE attributes	252
Table 237 – Redefinition rules for VARIABLE_LIST attributes	254
Table 238 – Redefinition rules for WAVEFORM attributes	254
Table 239 – Referencing an EDD instance	255
Table 240 – Referencing AXIS of a GRAPH. SOURCE, WAVEFORM	255
Table 241 – Referencing elements of VARIABLE	256
Table 242 – Referencing members of CHART	256
Table 243 – Referencing members of COLLECTION	256
Table 244 – Referencing a COMPONENT instance	257
Table 245 – Referencing a COMPONENT type	257
Table 246 – Referencing members of FILE	257
Table 247 – Referencing members of GRAPH	258
Table 248 – Referencing elements of LIST	258
Table 249 – Referencing elements of RECORD	259
Table 250 – Referencing members of REFERENCE_ARRAY	259
Table 251 – Referencing members of SOURCE	259
Table 252 – Referencing elements of VALUE_ARRAY	260
Table 253 – Referencing members of VARIABLE_LISTS	260
Table 254 – Referencing BLOCK_A CHARACTERISTICS	260
Table 255 – Referencing members of BLOCK_A LOCAL_PARAMETER	261
Table 256 – Referencing members of a BLOCK_A PARAMETERS	261
Table 257 – Referencing members of BLOCK_A PARAMETER_LISTS	261
Table 258 – Referencing CHARACTERISTICS of specific BLOCK_A instance	262
Table 259 – Referencing CHARTS of specific BLOCK_A instance	262
Table 260 – Referencing FILES of specific BLOCK_A instance	263
Table 261 – Referencing GRAPHS of specific BLOCK_A instance	263
Table 262 – Referencing GRIDS of specific BLOCK_A instance	264
Table 263 – Referencing LISTS of specific BLOCK_A instance	264
Table 264 – Referencing LOCAL_PARAMETERS of specific BLOCK_A instance	265
Table 265 – Referencing MENUS of specific BLOCK_A instance	265
Table 266 – Referencing METHODS of specific BLOCK_A instance	266
Table 267 – Referencing PARAMETERS of specific BLOCK_A instance	266
Table 268 – Referencing PLUGINS of specific BLOCK_A instance	267
Table 269 – String as a string literal	267
Table 270 – String as a string variable	267
Table 271 – String as an enumeration value	268
Table 272 – String as a dictionary reference	268
Table 273 – Referencing HELP and LABEL attributes of EDD instances	269
Table 274 – String operation	269

Table 275 – IF conditional	270
Table 276 – SELECT conditional.....	271
Table 277 – Primary expressions	272
Table 278 – Attribute values of VARIABLES	273
Table 279 – AXIS attribute values	274
Table 280 – BLOB attribute values.....	274
Table 281 – LIST attribute values.....	274
Table 282 – ARRAY attribute values	274
Table 283 – Unary expressions	275
Table 284 – Multiplicative operators	275
Table 285 – Additive operators.....	276
Table 286 – Shift operators	276
Table 287 – Relational operators.....	276
Table 288 – Equality operators.....	276
Table 289 – Text dictionary attributes.....	278
Table A.1 – Conventions for integer constants.....	283
Table A.2 – Using escape sequences in string literals	284
Table A.3 – Language code examples for string literals	284
Table A.4 – Precedence and associativity for EDDL operators	285
Table A.5 – Operations for VARIABLES or METHOD local variables	287
Table A.6 – EDDL keywords.....	289
Table B.1 – METHOD DEFINITION data types.....	385
Table B.2 – VARIABLE TYPES.....	386
Table B.3 – DATE coding	388
Table B.4 – DATE_AND_TIME coding	388
Table B.5 – DURATION coding	389
Table B.6 – DURATION coding for ISA100.....	389
Table B.7 – TIME coding	389
Table B.8 – TIME coding for ISA100	390
Table B.9 – TIME_VALUE coding (four octets)	390
Table B.10 – TIME_VALUE coding (eight octets)	390
Table B.11 – PACKED_ASCII coding.....	391
Table B.12 – BOOLEAN coding	392
Table B.13 – BIT_ENUMERATED coding.....	392
Table B.14 – BIT_ENUMERATED coding for FF	392

INTRODUCTION

The EDDL fills the gap between the conceptual function block specification of IEC 61804-2 and a product implementation. It allows the manufacturers to use the same description method for devices based on different technologies and platforms. Bild 1 shows these aspects.

IEC 61804 has the general title "Devices and integration in enterprise systems – Function blocks (FB) for process control and electronic device description language (EDDL)" and consists of the following parts:

Part 2: Specification of FB concept

Part 3: EDDL syntax and semantics

Part 4: EDD interpretation

Part 5: EDDL builtin library

Part 6: Meeting the requirements for integrating fieldbus devices in engineering tools for field devices

The EDDL may also be used for the description of product properties in other domains such as industrial automation. Industrial automation may include devices such as generic digital and analog input/output modules, motion controllers, human-machine interfaces, sensors, closed-loop controllers, encoders, hydraulic valves, and programmable controllers.

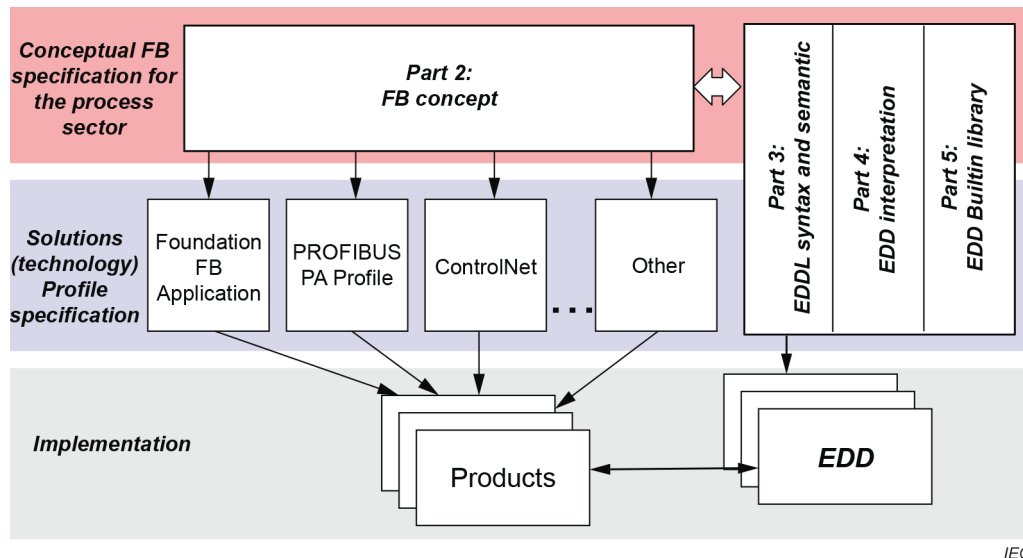


Figure 1 – Position of IEC 61804 in relation to other standards and products

DEVICES AND INTEGRATION IN ENTERPRISE SYSTEMS – FUNCTION BLOCKS (FB) FOR PROCESS CONTROL AND ELECTRONIC DEVICE DESCRIPTION LANGUAGE (EDDL) –

Part 3: EDDL syntax and semantics

1 Scope

This part of IEC 61804 specifies the electronic device description language (EDDL) technology, which enables the integration of real product details using the tools of the engineering life cycle.

This document specifies EDDL as a generic language for describing the properties of automation system components. EDDL is capable of describing

- device parameters and their dependencies;
- device functions, for example, simulation mode, calibration;
- graphical representations, for example, menus;
- interactions with control devices;
- graphical representations:
 - enhanced user interface,
 - graphing system;
- persistent data store.

EDDL is used to create electronic device description (EDD) for e.g. concrete devices, common usable profiles or libraries. This EDD is used with appropriate tools to generate an interpretative code to support parameter handling, operation, and monitoring of automation system components such as remote I/Os, controllers, sensors, and programmable controllers. Tool implementation is outside the scope of this document.

This document specifies the semantic and lexical structure in a syntax-independent manner. A specific syntax is defined in Annex A, but it is possible to use the semantic model also with different syntaxes.

IEC 61804-4 specifies EDD interpretation for EDD applications and EDDs to support EDD interoperability.

IEC 61804-5 specifies the EDDL builtin library and provides the profiles of the various fieldbuses.

2 Normative references

The following documents are referred to in the text in such a way that some or all of their content constitutes requirements of this document. For dated references, only the edition cited applies. For undated references, the latest edition of the referenced document (including any amendments) applies.

IEC 60050-351, *International Electrotechnical Vocabulary (IEV) – Part 351: Control technology*

IEC 61804-2, *Function blocks (FB) for process control – Part 2: Specification of FB concept*

IEC 61804-4, *Function blocks (FB) for process control and electronic device description language (EDDL) – Part 4: EDD interpretation*

IEC 61804-5, *Function blocks (FB) for process control and electronic device description language (EDDL) – Part 5: EDDL builtin library*

IEC 62541-4, *OPC Unified Architecture – Part 4: Services*

ISO/IEC 7498-1, *Information technology – Open Systems Interconnection – Basic Reference Model: The Basic Model*

ISO/IEC 8859-1, *Information technology – 8-bit single-byte coded graphic character sets – Part 1: Latin alphabet No. 1*

ISO/IEC 9834-8, *Information technology – Procedures for the operation of object identifier registration authorities – Part 8: Generation of universally unique identifiers (UUIDs) and their use in object identifiers*

ISO/IEC 9899:1999, *Programming languages – C*

ISO/IEC 10646, *Information technology – Universal Coded Character Set (UCS)*

ISO/IEC 10918-1, *Information technology – Digital compression and coding of continuous-tone still images: Requirements and guidelines*

ISO/IEC 15948, *Information technology – Computer graphics and image processing – Portable Network Graphics (PNG): Functional specification*

ISO 639 (all parts), *Codes for the representation of names of languages*

ISO 3166-1, *Codes for the representation of names of countries and their subdivisions – Part 1: Country codes*

ISO/TS 29002-5, *Industrial automation systems and integration – Exchange of characteristic data – Part 5: Identification scheme*

IEEE 754, *IEEE Standard for Floating-Point Arithmetic*

RFC 3629, *User Datagram Protocol*, available at <http://www.ietf.org/rfc/rfc0768.txt> [viewed 2018-12-21]

W3C Recommendation, *Cascading Style Sheets Level 2 Specification*, available at <http://www.w3.org/TR/CSS2> [viewed 2018-12-21]

3 Terms, definitions, abbreviated terms and acronyms

3.1 Terms and definitions

For the purposes of this document, the terms and definitions given in IEC 60050-351, IEC 61804-2 and the following apply.

ISO and IEC maintain terminological databases for use in standardization at the following addresses:

- ISO Online browsing platform: available at <https://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: available at <http://www.electropedia.org/>

3.1.1 builtin

predefined subroutine executed by the EDD application, e.g. for communication and display purposes

3.1.2 device

independent physical entity capable of performing one or more specified functions in a particular context and delimited by its interfaces

[SOURCE: IEC 61499-1:2012,3.29]

3.1.3

EDD application

program using the EDD, or any translated form, which offers functionality such as communication representation, data representation, graphical representation, etc.

3.1.4

EDDL processor

processor or program, which translates the EDD into an executable form that can be processed by an EDD application

3.1.5

EDDL profile

selection of the supported elements of the EDDL lexical structure including the syntax definitions for a number of specific consortia

3.1.6

electronic device description language

EDDL

formal language for describing devices and communication components

3.1.7

electronic device description

EDD

data collection containing the device parameter(s), its(their) dependencies, its(their) graphical representation and a description of the data sets which are transferred

Note 1 to entry: The electronic device description is created using the EDDL.

3.1.8

electronic device description compiler

compiler which translates the EDD source in an internal format that is used by the EDD interpreter

3.1.9

electronic device description interpreter

EDDI

interpreter which uses the EDD source or an internal format that is given by the EDDL compiler to provide the EDD information to the EDD user

3.1.10

function block

function block instance

software functional unit comprising an individual, named copy of a data structure and associated operations specified by a corresponding FB type

Note 1 to entry: Typical operations of an FB include modification of the values of the data in its associated data structure.

[SOURCE: IEC 61804-2:2018, 3.1.35]

3.1.11

hardware

physical equipment, as opposed to programs, procedures, rules and associated documentation

3.1.12

preprocessor

part of the run-time environment that transforms the information given in an EDD

3.1.13

preprocessor directives

description of conditions for filtering the EDD code before compilation or interpretation

Note 1 to entry: For example, a preprocessor directive providing the facility to define names for constants or to write macros to make code easier to read.

3.1.14

software

intellectual creation comprising the programs, procedures, rules and any associated documentation pertaining to the operation of a system

[SOURCE: IEC 61499-1:2012, 3.92, modified – In the definition, "configurations" has been deleted.]

3.2 Abbreviated terms and acronyms

ASCII	American Standard Code for Information Interchange according to ISO/IEC 10646
CP	Communication Profile
CPF	Communication Profile Family
CS	Communication Server
EDD	Electronic Device Description
EDDL	Electronic Device Description Language
EUC	Extended Unicode according to ISO/IEC 10646
FB	Function Block
FF	FOUNDATION Fieldbus
GPE	Generic Protocol Extension
HART	Highway Addressable Remote Transducer
HMI	Human Machine Interface
I/O	Input/Output
ID	Identifier
ISA100	ISA100_Wireless
OSI	Open Systems Interconnection
PI	PROFIBUS and PROFINET International
PB	PROFIBUS
PDU	Protocol Data Unit
PN	PROFINET
PNO	PROFIBUS Nutzerorganisation
QM	Quality Management

4 Conformance statement

A statement of conformance to a profile of this document shall be stated as

- compliance to IEC 61804-3 <Type>

where the Type within the angle brackets < > is optional and the angle brackets are not to be included.

The Type may be, for example, the name of the communication protocol abbreviations used such as CS, FF, GPE, HART, ISA100, PB, or PN, or in an encoded way according to the communication profiles specified in IEC 61784-1 or in IEC 61784-2.

Product standards shall not include any conformity assessment aspects (including QM provisions), either normative or informative, other than provisions for product testing (evaluation and examination).

5 EDD and EDDL model

3.1 Overview of EDD and EDDL

An electronic device description (EDD) contains all device parameter(s) of an automation system component. The technology used to describe an EDD is called electronic device description language (EDDL). The EDDL provides a set of scalable basic language elements to handle simple, complex or modular devices. The EDDL is a descriptive language based on an ASCII format with clear separation between data and program.

Data in a text field, which is marked with a country code like Japanese, may use a multi-byte code.

3.2 EDD architecture

From the viewpoint of the OSI model (ISO/IEC 7498-1), an EDD is above Layer 7. However, the EDD application uses the communication system to transfer its information. An EDD contains constructs that support mapping to a supporting communication system.

The device manufacturer defines the objects, which are reflected by the logical representation of the objects within an EDD application. For that reason, EDDL has language elements, which map the EDD data to the data representation of the communication system, so that the user of an EDD does not need to know the physical location (address) of a device object.

EDD describes the management of information to be displayed to the user. The specific representation of such visualization is not part of EDD or EDDL definitions.

3.3 Concepts of EDD

The manufacturer of a device or of an automation system component describes the properties of the device by using the EDDL. The resulting EDD contains information such as:

- description of the device parameters;
- description of parameter dependencies;
- logical grouping of the device parameters;
- selection and execution of supported device functions;
- business logic (programmed functions);
- description of the transferred data sets.

Depending on the required usage, the EDD may be physically located

- in a device;

- in an external data storage medium such as a compact disk, floppy or a server;
- partially distributed in the device and an external storage medium.

EDD supports text strings (common terms, phrases, etc.) in more than one language (English, German, French, etc.). Text strings may be stored in separate dictionaries. There may be more than one dictionary for one EDD.

An EDD implementation includes sufficient information about the target device to match a specific EDD to a specific device. Manufacturer, device type, and revision are examples of information that can be used to match a device to a specific EDD. An example EDD is provided as a reference in Annex C.

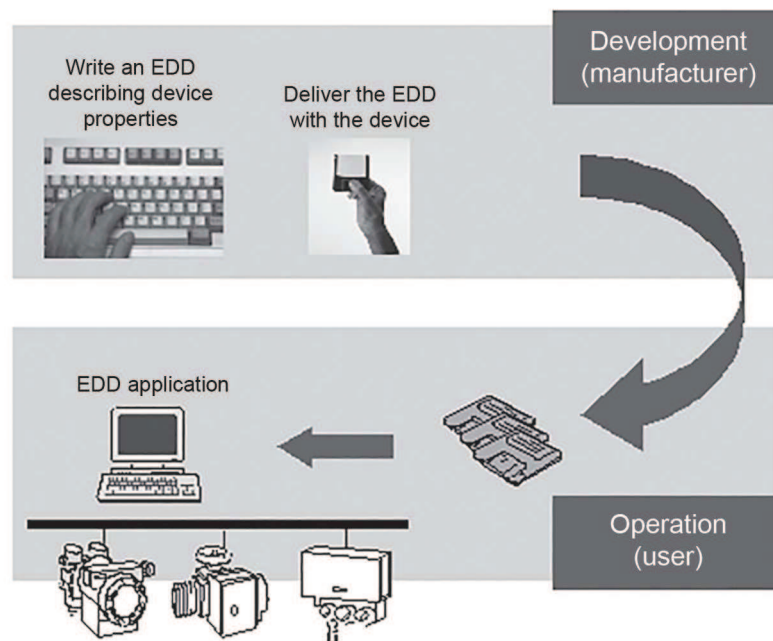
3.4 Principles of the EDD development process

5.4.1 General

The creation of an EDD is a three-stage process: EDD source generation, EDD preprocessing and EDD compilation.

5.4.2 EDD source generation

The EDD generation process is shown in Figure 2.



IEC

Figure 2 – EDD generation process

The device manufacturer writes an appropriate EDD for his device and delivers both (EDD and device). If the automation system supports the EDD method, a system integration can be made by the user.

The EDDs for devices may be embedded in the device memory or delivered using separate storage media or downloaded from an appropriate network server. The EDD is 'interpreted' or ' browsed' by an EDD-application. EDDs are normally stored as source files or preprocessed files.

5.4.3 EDD preprocessing

In the preprocessing stage, an EDD preprocessor generates a consistent EDD representation suitable for final compilation.

Preprocessing supports, for example, substitution of definitions and inclusion of external text. The output of the preprocessor is a complete EDD without any preprocessor directive.

5.4.4 EDD compilation

The EDD compilation stage produces an EDD application internal representation from a preprocessed EDD to be used in the EDD application.

3.5 Interrelations between the lexical structure and formal definitions

The lexical structure of EDDL and its elements are described in Clauses 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20. Formal definitions and syntax for each EDDL element are given in Annex A. The lexical structure and its formal description use the same name.

NOTE Instead of the specified formal definitions and syntax in Annex A, another specification can be developed as an additional option.

3.6 Builtins

Builtins are predefined subroutines which are executed in the EDD application.

The library of builtins is defined in IEC 61804-5.

3.7 Profiles

EDDL is a unified specification of existing legacy EDD concepts. Concrete EDD applications use a subset of the EDDL specification. The elements of the specification applicable to various profiles are described in tables throughout this document, along with the description of the element.

In addition to EDD profiles, implementing consortia also publish "Device Profiles", which are used to support the interchangeability of compliant devices. These Device Profiles may be described using the EDDL specified in this document.

6 Conventions

3.1 General

In IEC 61804 (all parts), all keywords are written in uppercase letters. An EDDL element is written in lowercase letters to address the semantic of the whole element.

The EDDL is generally described using lexical structures in which the elements and the presence of fields are specified.

3.2 Conventions for basic construct description

The following conventions apply for the basic construct definition.

- Table 1 defines the format for the builtin overview table.
- Table 2 defines the contents of the columns of Table 1.
- Table 3 defines the usage of attributes of basic constructs or their subattributes.
- EDDL basic constructs and attributes referenced in this document are written in upper case letters.

Table 1 – Format for the basic construct table

Reference	Basic construct	Attribute	Communication profiles

Table 2 – Contents of the basic construct table

Column	Text	Meaning
Reference		Reference to the respective subclause that specifies the attribute of the basic construct.
Basic construct		Name of the basic construct.
Communication profiles	✓	The basic construct is supported by the respective communication profile.
	x	The basic construct is not supported by the respective communication profile.

Table 3 – Attribute usage descriptions

Usage	Attribute	Description
m	yyy	The presence of this attribute is mandatory.
o	xxx	The presence of this attribute is optional.
s	z1	The presence of this attribute is selectable with other attributes, which are also marked with "s" in the "usage" column. Only one of the selectable attributes (z1 or z2) is present.
s	z2	The presence of this attribute is selectable with other attributes, which are also marked with "s" in the "usage" column. Only one of the selectable attributes (z1 or z2) is present.
c	uuu	The presence of this attribute is constrained and it is only present if the constraint is met.
L	Vvv	The presence of this attribute is limited to be used only in specified cases.

The characters in the "usage" column have the following meanings.

m: this attribute is mandatory and shall be present.

o: this attribute is optional and need not be present.

s: this attribute is a selection. One, and only one, of the fields marked with s (z1 or z2) shall be present.

c: this attribute is constrained. The constraint is described in the "description" column.

In the "attribute" column, if more than one attribute exists, which have the same usage, the attributes are sorted in alphabetical order.

3.3 Conventions for lexical structure

The lexical structures in this document are specified using the rules defined in Table 4.

Table 4 – Rules for lexical convention

Lexical structure element	Description
bold	Concrete syntax literals are in bold .
<i>italics</i>	Syntax elements are in <i>italics</i> .
:=	Definition of a syntax element.

Lexical structure element	Description
<cond>	The preceding syntax element may be conditionally specified.
[]	Grouping of syntax elements
*	The preceding syntax element may appear zero or more times. The syntax element can be a group of syntax elements enclosed in square brackets.
+	The preceding syntax element may appear one or more times. The syntax element can be a group of syntax elements enclosed in square brackets.
?	The preceding syntax element may appear zero or one time. The syntax element can be a group of syntax elements enclosed in square brackets.
	Alternative syntax elements
expression	An expression
<data type>-expression	An expression that can be resolved to a specified data type.
<data type>-constant	A constant value of the specified data type.
<data type>-value	A value of the specified data type.

Table 5 describes the applicable EDD sources for lexical structure element definitions.

Table 5 – EDD sources

Lexical structure element	Applicable source						
	Constant (Literal)	Referenced attribute	Enumerated()	Dictionary reference (only string)	Concatenation ('+', only string)	Expression incl. type converting	Condition (IF, SELECT)
<data type>-constant	x	x	x	x			
<data type>-value	x	x	x	x	x		
<data type>-value<cond>	x	x	x	x	x		x
<data type>-expression	x	x	x	x	x	x	
<data type>-expression<cond>	x	x	x	x	x	x	x

7 Overview

3.1 EDDL features

The EDDL is a structured and interpretative language for describing device properties. Also the interactions between the devices and the EDD run-time environment are incorporated in the EDDL. The EDDL provides a set of language elements for these purposes.

For a specific EDD implementation it is not necessary to use all of the elements provided by the language.

Compatible subsets of EDDL are permitted and may be specified using profiles (for example, choice of constructs, number of recursions, and selection of options). EDD developers are required to identify within each EDD details as to which profile has been used.

3.2 Syntax representation

The lexical structure is converted into specific syntaxes specified in Annex A by the element name (for example, VARIABLE in the lexical structure equates to the keyword "VARIABLE" in Annex A).

Beside the defined syntax in this document, it is possible to use other syntax definitions, which may be added in the future to allow other features and representations for future progress.

3.3 EDD language elements

The language is structured with the following language elements:

- identification elements;
- basic construction elements;
- special elements.

Frequently used text strings, for example, help text and multilingual lists of labels should be separated in a text dictionary (see Clause 20).

Identification information is the first entry in every EDD file. The identification information uniquely identifies the version of EDDL used, together with the specific device type, model codes and revision details covered by the EDD file.

3.4 Basic construction elements

7.4.1 General

These basic constructs have been specified to support descriptions of devices used within industrial control applications, together with their properties and functionality.

Some constructs have similar names and functions while differing in their detailed specification. This additional variety has been included to ensure compatibility with several existing description languages. Appropriate mapping cross-references are given by profiles.

Each of the basic constructs has a set of attributes associated with it. Attributes can also have subattributes, which refine the definition of the attribute and hence the definition of the construct itself.

The definition of an attribute may be static or dynamic. A static attribute definition never changes, while a dynamic attribute definition may change in order to accommodate parameter value changes.

7.4.2 AXIS

AXIS describes the axis of a CHART or GRAPH (see 113.7).

7.4.3 BLOB

BLOB describes a Binary Large Object used for transferring binary data to or from a device (see 93.8).

7.4.4 BLOCK_A

BLOCK_A is a logical grouping of CHARACTERISTICS, PARAMETERS, PARAMETER_LISTS, and ITEM_LISTS, see Figure 3. To access one item of BLOCK_A, the instance of the block should be used (see 133.1 and Figure 3).

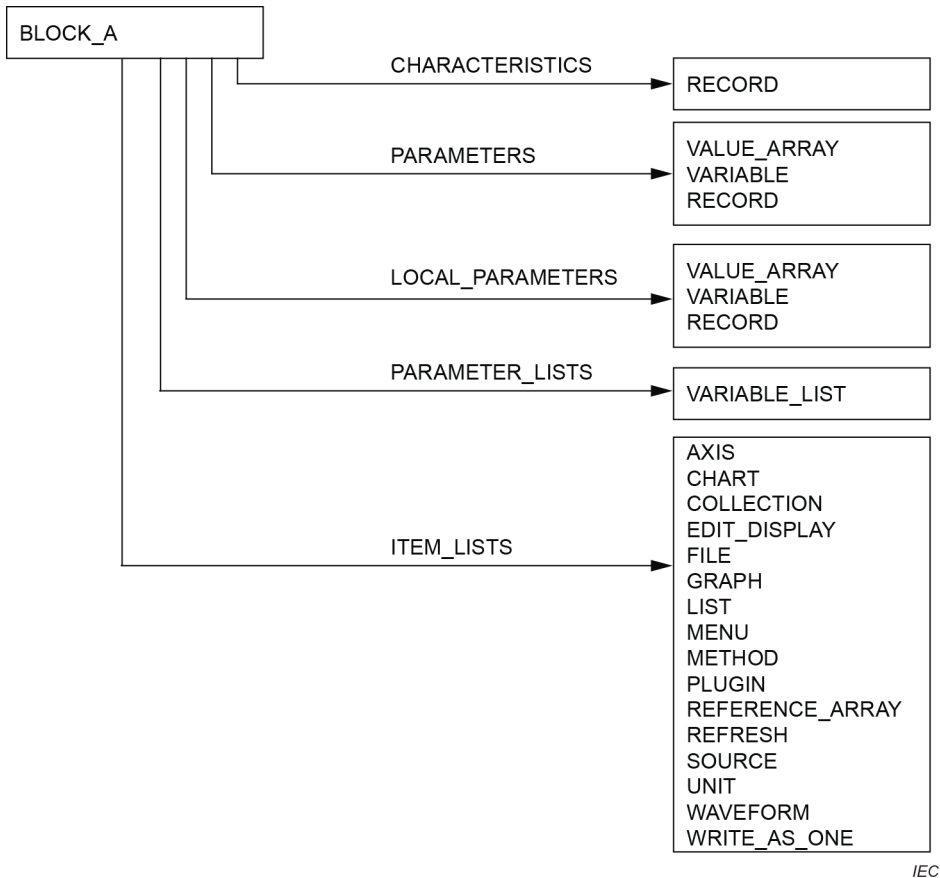


Figure 3 – BLOCK_A

7.4.5 BLOCK_B

BLOCK_B is used to structure variables in instances of logical block types. For accessing a VARIABLE within a BLOCK_B construct, the basic construct COMMAND is used to provide the relative addressing (see 133.2).

7.4.6 CHART

CHART describes a chart used to display data from a device in the EDD application (see 113.5 and Figure 4).



Figure 4 – CHART

7.4.7 COLLECTION

COLLECTION describes logical groupings of data (see 93.5 and Figure 5).

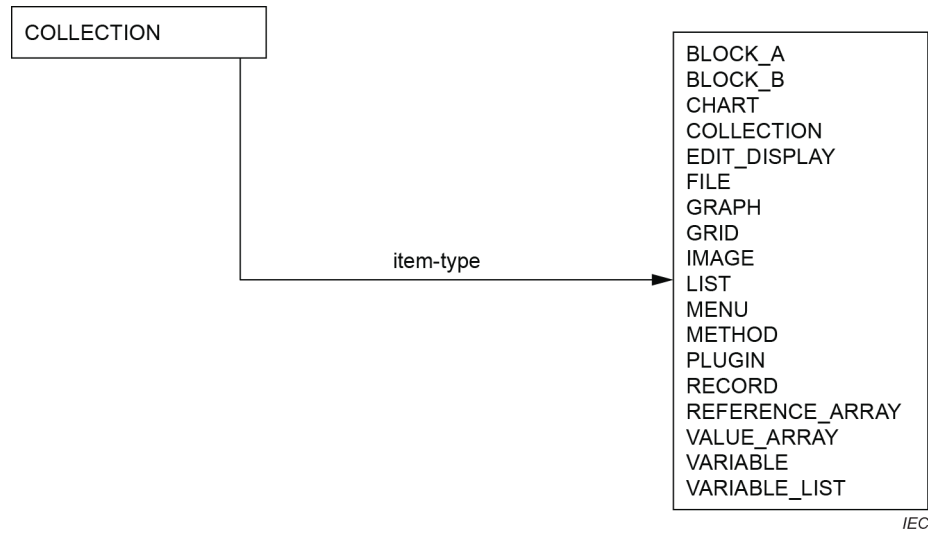


Figure 5 – COLLECTION

7.4.8 COMMAND

COMMAND describes the structure and the addressing of the variables in the device (see 103.1 and Figure 6).

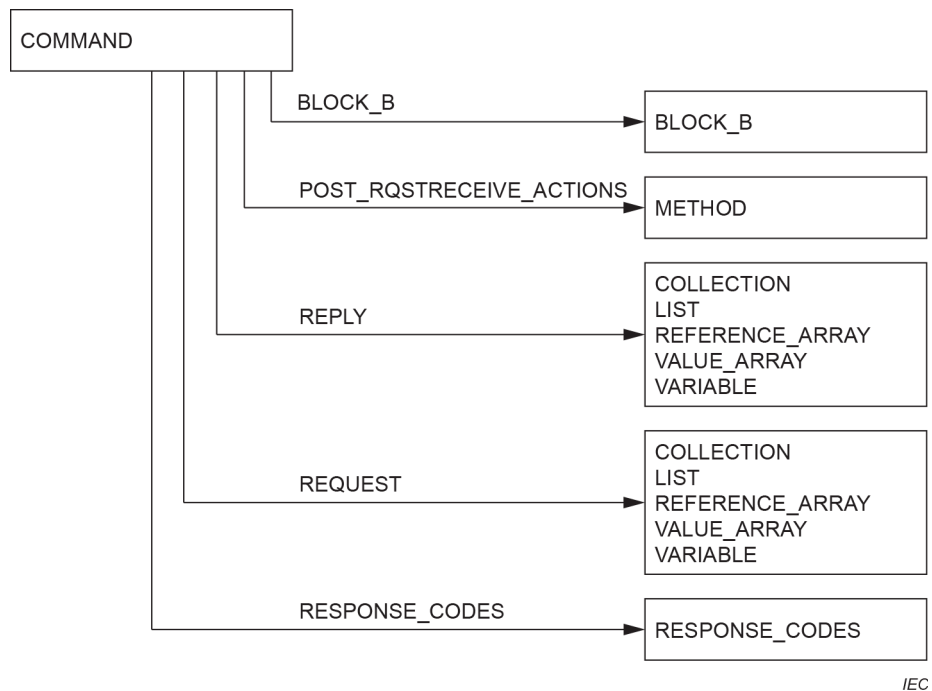


Figure 6 – COMMAND

7.4.9 COMPONENT

COMPONENT describes the configuration behavior of the device that is described in the EDD (see 133.6 and Figure 7).

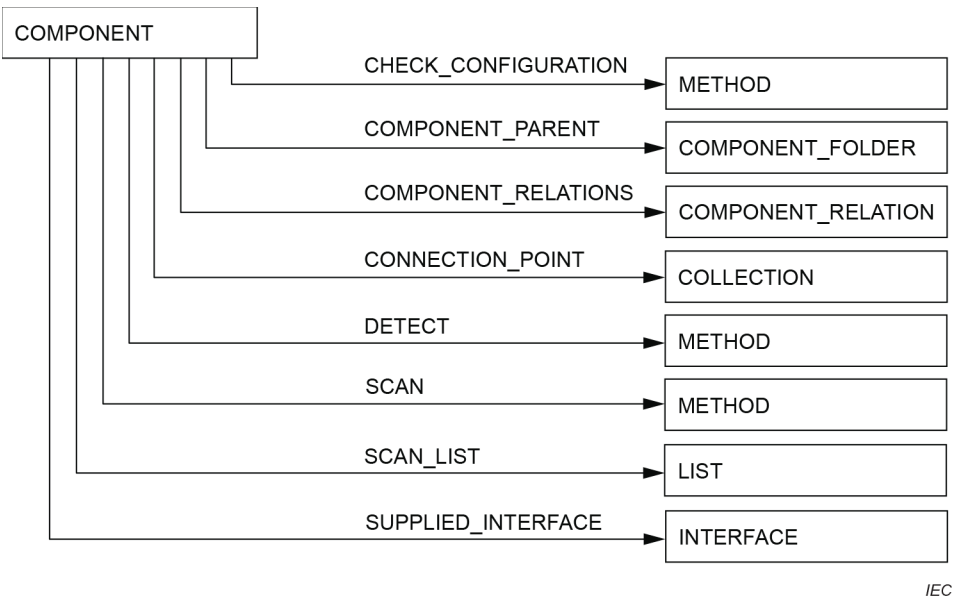


Figure 7 – COMPONENT

7.4.10 COMPONENT_FOLDER

COMPONENT_FOLDER describes a folder in a catalog. Folders allow groupings of components in a catalog (see 133.7 and Figure 8).



Figure 8 – COMPONENT_FOLDER

7.4.11 COMPONENT_REFERENCE

COMPONENT_REFERENCE refers to a COMPONENT or a COMPONENT_FOLDER (see 133.8 and Figure 9).



Figure 9 – COMPONENT_REFERENCE

7.4.12 COMPONENT_RELATION

COMPONENT_RELATION specifies a relation between COMPONENTs, e.g. a module and one or more other modules (see 133.9 and Figure 10).

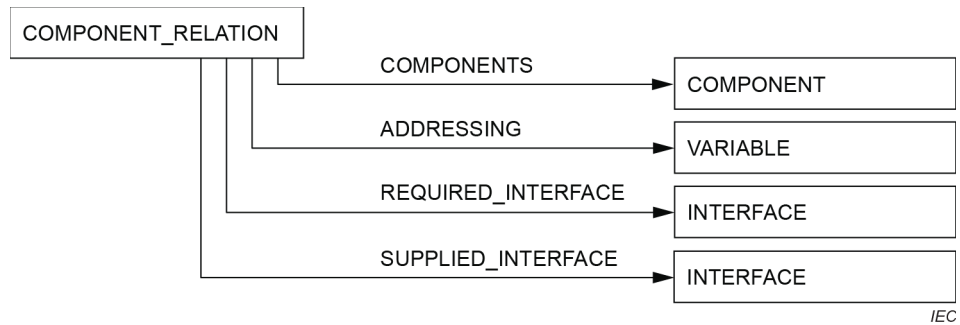


Figure 10 – COMPONENT_RELATION

7.4.13 EDIT_DISPLAY

EDIT_DISPLAY describes how the data will be represented to a user by a display device (see 113.2 and Figure 11).

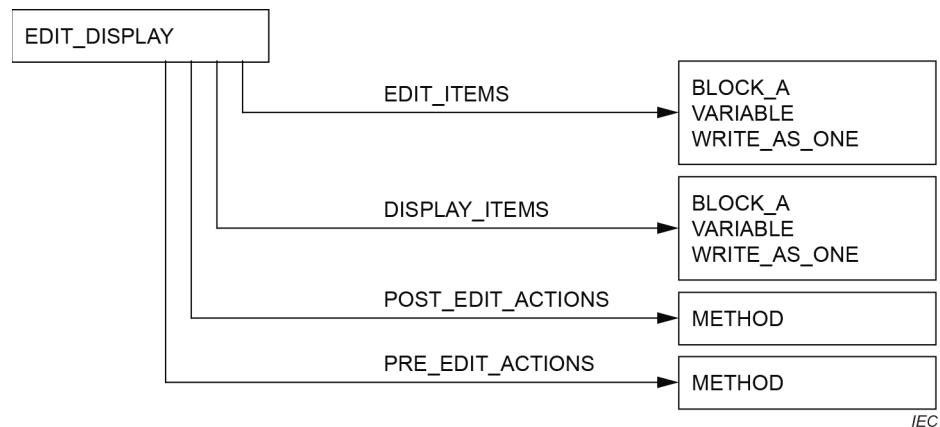


Figure 11 – EDIT_DISPLAY

7.4.14 FILE

FILE describes an area of persistent storage (see 93.6 and Figure 12).

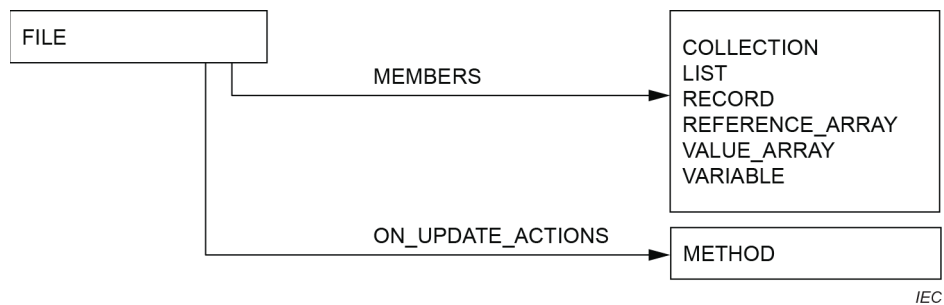


Figure 12 – FILE

7.4.15 GRAPH

GRAPH describes a graph used to display data from a device in the EDD application (see 113.8 and Figure 13).

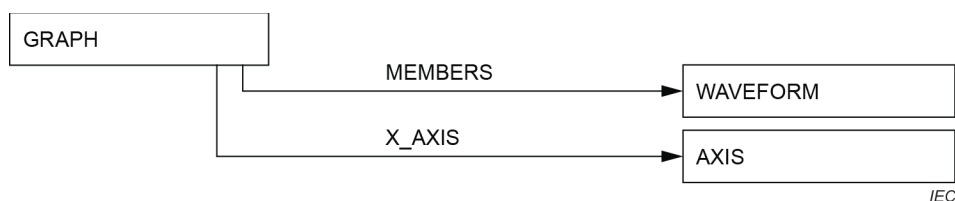


Figure 13 – GRAPH

7.4.16 GRID

GRID describes a matrix used to display data from a device in the EDD application (see 113.4 and Figure 14).



Figure 14 – GRID

7.4.17 IMAGE

IMAGE describes a visual image (see 113.3 and Figure 15).



Figure 15 – IMAGE

7.4.18 IMPORT

IMPORT is used to import an EDD and to modify its existing definitions (see 133.4).

7.4.19 INTERFACE

INTERFACE is used to specify a set of basic constructs of components that are accessible by other components (see 133.10).